

Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen	13
Einleitung	15
1. Forschungsgegenstand und Erkenntnisinteresse der Arbeit	15
2. Vorgehen der Untersuchung	17
2.1. Forschungsansatz	17
2.2. Untersuchungszeitraum und -fokus	18
2.3. Länderauswahl	20
3. Literatur- und Datengrundlage	23
4. Aufbau	24
Kapitel I	
Theoretischer Bezugsrahmen, Untersuchungsansatz und Arbeits- hypothesen	27
1. Wohnungslose: ein Interesse, eine Gruppe?	27
1.1. Zum Begriff des Interesses und der Interessengruppe	27
a) Die individuell-psychologische und politisch-soziale Kompo- nenten: Interesse als ANTEILNAHME	28
b) Die strukturelle Komponente: Interesse als NUTZEN	29
1.2. Modi der Interessenvertretung	34
a) Selbstvertretung	35
b) Mitvertretung	36
c) Advokatorische Vertretung	37
d) Interessenvertretung über wahlpolitische Mechanismen/Parteien- wettbewerb	38
e) Vertretung dank des Repräsentationsauftrags öffentlicher Institutionen	38
2. Wohnungslose im Kräftefeld der Politik	40
2.1. Interessen und ihre Dimensionen politischer Stärke	40
2.2. Lehren aus Bewegungsforschung und Problemsoziologie	51
2.3. Die Bedeutung der politischen Umwelt	56
3. Fazit und Untersuchungsraster	62

Kapitel II	
Wohnungslosigkeit: Ausmaß, Erscheinungsformen und Betroffenenkreis	64
1. Methodologische Vorbemerkung: Ein phänomenales Fragezeichen	64
1.1. Die doppelte Natur des Erkenntnisgegenstands	64
1.2. Was heißt wohnungslos?	66
2. Bestandsaufnahme	71
2.1. Zur Begriffsverwendung in den Untersuchungsländern	71
2.1.1. Vereinigte Staaten: Homeless	74
2.1.2. Frankreich: Sans-abri, sans-logis und SDF	78
2.2. Der Umfang des Phänomens und seine Messung	81
2.2.1. Die Vereinigten Staaten	81
2.2.2. Frankreich	84
2.3. Merkmale des Betroffenenkreises	87
2.3.1. Vereinigte Staaten	87
2.3.2. Frankreich	90
3. Ursachenanalyse	92
3.1. Kaleidoskop der Erklärungsansätze	92
a) Mikroebene: Persönlichkeitszentrierte Erklärungen	92
b) Mesoebene	93
c) Makroebene: Gesellschaftszentrierte Erklärungsansätze	93
3.2. Die aktuelle Erscheinungsform in den Untersuchungsländern	97
3.2.1. Vereinigte Staaten	97
3.2.2. Frankreich	102
4. Vergleich und Fazit	104
Kapitel III	
Kontextanalyse	106
1. Das wohlfahrtsstaatliche Arrangement	106
1.1. Strukturen des amerikanischen Semi-Wohlfahrtsstaats	106
1.2. Die Strukturen des französischen Wohlfahrtsstaates	112
2. Politische Institutionen und Interessenvermittlungsmuster	117
2.1. Vereinigte Staaten: Viele Zugänge, aber hohe Hürden	117
2. Frankreich: Ein geschlossenes System mit Fenstern	123
3. Kulturelle Rahmenbedingungen	129
3.1. Zur politischen Kultur als Untersuchungsgegenstand	129
3.2. Kulturelle Rahmenbedingungen in den Vereinigten Staaten	132
3.2. Kulturelle Rahmenbedingungen in Frankreich	141
4. Das konjunkturelle Umfeld	151

4.1. Vereinigte Staaten	151
4.2. Frankreich	161

Kapitel IV

Wohnungslosigkeit als organisiertes Interesse	169
1. Vorbemerkung	169
2. Vereinigte Staaten	170
2.1. Einzelporträts der wichtigsten Interessenvertreter	170
2.1.1. Radikaler Aktivismus und Direkthilfe: Die Community of Creative Non-Violence	170
2.1.2. Erbe der Bürgerrechtsbewegung: ACORN	177
2.1.3. Die National Coalition for the Homeless	179
2.1.4. Die National Union of the Homeless	183
2.1.5. Straßenzeitungen	184
2.1.6. Das National Law Center on Homelessness and Poverty	186
2.1.7. Die Koalition der sozialen Dienstleister: Die National Alliance to End Homelessness	189
2.1.8. Die National Coalition of Homeless Veterans	191
2.2. Verbündete und Sponsoren	194
2.3. Wohnungslosenorganisationen: Protégés des Bewegungssektors oder eigene soziale Bewegung?	201
3. Frankreich	204
3.1. Einzelporträts der wichtigsten Interessenvertreter	204
3.1.1. Die religiös Motivierten	204
3.1.1.1. Abbé Pierre, die Emmaus-Bewegung und die Fondation Abbé Pierre	204
3.1.1.2. ATD-Quart Monde	207
3.1.2. Droit au Logement	209
3.1.3. Comité des Sans-Logis	216
3.1.4. Droits devant!!	218
3.1.5. Straßenzeitungen	221
3.1.6. Soziale Dienstleister und ihre Zusammenschlüsse	224
3.2. Sponsoren und Verbündete	226
3.3. Wohnungslosenorganisationen: Protégés des Bewegungssektors oder eigene soziale Bewegung?	230

Kapitel V

Die advokatorische Rahmung von Wohnungslosigkeit und ihre Konstruktion als politisches Problem	233
1. Vorbemerkung	233
2. Die Konstruktion des Problems in den Vereinigten Staaten	237

2.1. Verlaufsdaten der Themenkarriere	237
2.2. Wohnungslose als Opfer: Dramatisierungsstrategien	239
2.2.1. Dramatisierung und Skandalisierung: Obdachlose – ein amerikanischer Alptraum	239
2.2.2. Wohnungslosigkeit als Notstand	245
2.3. Wohnungslose als sozialpolitische Klientel	253
2.3.1. Die homeless als neue Armutskategorie	253
2.3.1.1. Rahmung der Gruppe bis zum McKinney-Act	253
2.3.1.2. Rahmung der Gruppe seit dem McKinney-Act	259
2.3.2. Zwischen Individuum und Strukturen: Konkurrierende Diagnosen und Lösungsansätze	261
2.3.2.1. Strukturelle Diagnose und Lösungsansätze	261
2.3.2.2. Individuelle Diagnose und Lösungsansätze	268
2.4. Wohnungslosigkeit als bürgerrechtliches Problem	279
2.4.1. Wahl- und Mitwirkungsrechte	279
2.4.2. Negation der Gleichheit?	280
2.4.2.1. Gemeinschaftsrecht gegen Bürgerrecht	280
2.4.2.2. Lokaler Widerstand gegen Einrichtungen für Wohnungslose	285
2.5. Zusammenfassung	287
3. Die Konstruktion des Problems in Frankreich	291
3.1. Verlaufsdaten der Themenkarriere	291
3.2. Wohnungslose als Opfer: Dramatisierungsstrategien	293
3.2.1. Dramatisierung und Skandalisierung: Armut in der »Heimat der Menschenrechte«	293
3.2.2. Wohnungslosigkeit als Notstand	300
3.3. Wohnungslose als sozialpolitische Klientel	304
3.3.1. Wohnungslose als Gruppe innerhalb sozialpolitischer Kategorien	304
3.3.1.1. Von der »Quart Monde« zur neuen Armut	304
3.3.1.2. Nach RMI und Lex Besson: Wohnungslosigkeit als gesellschaftliche Exklusion	308
3.3.2. Konsensuelle Diagnose und konfliktäre Lösungswege	315
3.3.2.1. Trend zur Fusion von Sozial- und Wohnungsbaupolitik	315
3.3.2.2. Zugang zu Wohnraum auf dem Rechtsweg	321
3.4. Wohnungslosigkeit als bürgerrechtliches Problem	322
3.4.1. Wahl- und Mitwirkungsrechte	322
3.4.2. Negation der Gleichheit? Verdrängung aus dem öffentlichen Raum	326
3.5. Zusammenfassung	332
 Kapitel VI	
Vergleich, Auswertung und theoretische Schlußfolgerungen	335
1. Die organisierten Interessen im Vergleich	335

2.	Problemkonstruktionen im Vergleich	342
3.	Problemkonstruktion und Entwicklung des Wohlfahrtsstaats	349
3.1.	Notfallversorgung als Sozialpolitik	349
3.2.	Die Hybridisierung des Wohlfahrtsstaats und die advokatorische Funktion sozialer Dienstleister	351
4.	Problemkonstruktion und politische Repräsentation	353
Literaturverzeichnis		359
A)	Quellen	359
1.	Parlamentaria, administrative und präsidentielle Dokumente	359
2.	Interviews	361
3.	Websites	363
4.	Sonstiges	363
B)	Sekundärliteratur	365
1.	Monographien und Sammelbände	365
2.	Zeitschriftenartikel, Aufsätze und Forschungsberichte	373